

Herren Bezirksklasse

TTC Neidenstein : TV 1846 Bretten
Samstag, 01.04.2023, 18:30 Uhr

Jäger und Hofmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend beim Heimteam vom TTC Neidenstein, als Thomas Hofmann sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg gegen die Gäste des TV 1846 Bretten perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Jäger und Hofmann, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Zu vermerken galt an diesem Tag auch, dass beide Teams mit Ersatzspieler agierten und das Match somit in Ersatzgestaltung vornahmen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Keine Chancen ließen Ziesak / Jäger beim 3:0 ihren Gegnern Vetter / Biermann. Beim nachfolgenden 7:11, 8:11, 2:11 gegen Schneider / Hauck fanden hingegen Küllmar / Srbulovic von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Obwohl Hofmann / Kastner fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklagen, kämpften sie sich gegen Schlegel / Goutier zurück ins Spiel und gewannen die Partie noch im Entscheidungssatz. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Benedict Hauck musste Kalle Ziesak Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Beim 3:0-Erfolg gelang es Robin Jäger den Gastspieler Bernd Schneider in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Magnus Küllmar seine 2:3-Niederlage gegen Markus Schlegel quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Zwischenzeitlich musste Vule Srbulovic zwar einen Satz abgeben, fuhr danach sein Spiel gegen Andre Vetter, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. 11:5, 11:7, 11:13, 8:11, 11:9 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Thomas Hofmann und Axel Biermann die Schläger kreuzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Hofmann zu Ende ging. Unglücklich war Daniel Kastner dann in der Partie gegen Ingo Goutier, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Auf dem falschen Fuß erwischte Kalle Ziesak seinen Gegner Bernd Schneider beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Seit Beginn der Serie hat Schneider damit nun 10 Siege bei gleichzeitig 13 Niederlagen zu verzeichnen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Robin Jäger gegen Benedict Hauck nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 11:8, 7:11, 11:9 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 14:10 für Jäger und 11:19 für Hauck seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Andre Vetter zeigte Magnus Küllmar seinem Gegner die Grenzen auf. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:17 für Küllmar und 5:19 für Vetter seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Vule Srbulovic eine 1:3-Niederlage gegen Markus Schlegel kassierte. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:19 für Srbulovic und 13:10 für

Schlegel seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Trotz verlorenem ersten Satz drehte derweil Thomas Hofmann das Match gegen Ingo Goutier und gewann in vier Sätzen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Neidenstein nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC Reichen II am 21.04.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TV 1846 Bretten wird nach nun 4 Niederlagen in Folge im nächsten Spiel am 22.04.2023 gegen den TV Oberhausen erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TTC Neidenstein

Doppel: Ziesak / Jäger 1:0, Küllmar / Srbulovic 0:1, Hofmann / Kastner 1:0

Einzel: K. Ziesak 1:1, R. Jäger 2:0, M. Küllmar 1:1, V. Srbulovic 1:1, T. Hofmann 2:0, D. Kastner 0:1

TV 1846 Bretten

Doppel: Schneider / Hauck 1:0, Vetter / Biermann 0:1, Schlegel / Goutier 0:1

Einzel: B. Schneider 0:2, B. Hauck 1:1, A. Vetter 0:2, M. Schlegel 2:0, I. Goutier 1:1, A. Biermann 0:1